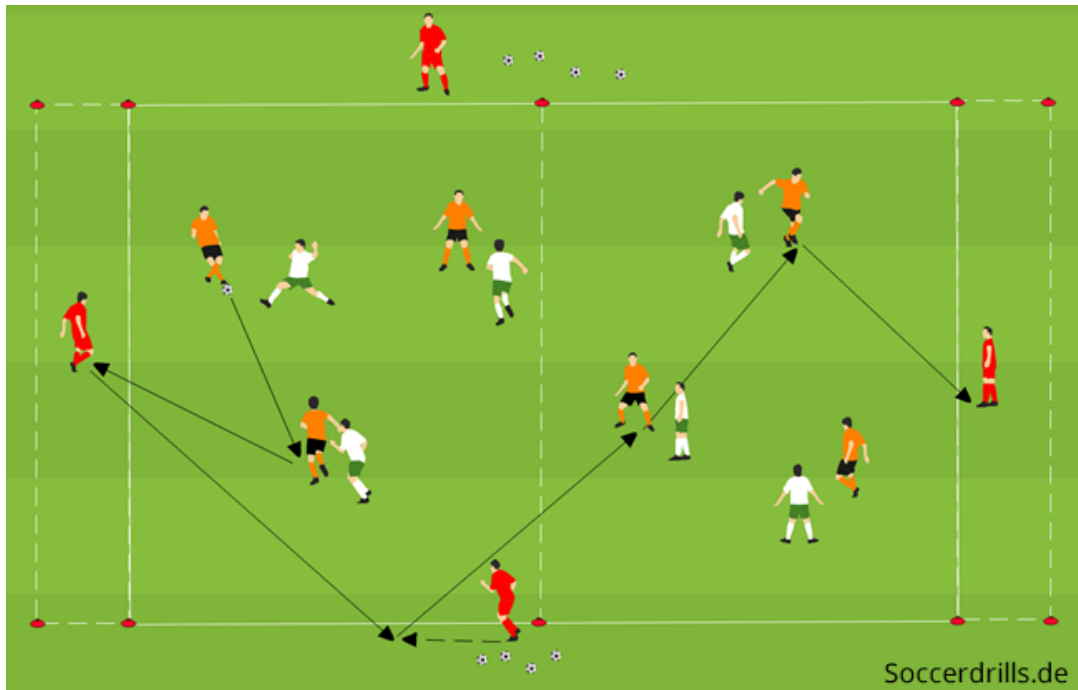


Spielform mit neutralen Spielern- Ballkontrolle und Passspiel



Organisation:

- Mit 10 Bodenmarkierungen markieren wir ein Spielfeld.
- Die Endzonen links und rechts sind 2 bis 3 Meter breit. Das Spielfeld zwischen den Zonen hat die Maße von ca. 32 x 16 Meter. Zusätzlich markieren wir eine Mittellinie, die das Hauptfeld teilt.
- Im Hauptfeld werden auf jeder Seite 3 Spieler eines Teams postiert. In den Endzonen und an den Seitenlinien oben und unten werden Neutrale postiert, also insgesamt 4 (Grafik = Rot).
- Ersatzbälle liegen am Spielfeldrand bereit.

Ablauf:

- Jeweils 3 Spieler eines Teams wurden auf der linken und rechten Seite des Spielfelds postiert, sie dürfen die Hälften nicht verlassen.
- Die neutralen Spieler bewegen sich entlang ihrer Linie und bieten sich dem ballbesitzenden Team zum Zusammenspielen an.
- Das ballbesitzende Team versucht zu den neutralen Spielern in die Endzonen zu passen. Dabei darf die Mannschaft die beiden anderen Neutrale ins Passspiel einbeziehen.
- Gelingt dies von einer zur anderen Endzone erhält die Mannschaft einen Punkt. Das Spiel geht immer weiter von der rechten zur linken Endzone und wieder zurück.
- Bei Ballverlust startet das andere Team und die neutralen Spieler helfen entsprechend.

Varianten:

- Im Feld sind pro Spieler maximal drei Ballkontakte erlaubt, die neutralen Spieler passen mit dem zweiten Kontakt.
- Andere Kontaktbegrenzungen nach Leistungsvermögen.
- Spiele mit zwei Neutralen an den Längsseiten, sie dürfen jeweils bis zur Mittellinie agieren.

Trainertipps:

- Die neutralen Spieler sind ständig in Aktion und verlagern ihre Position ballorientiert.
- Die Spieler heben die Köpfe, so können sie jederzeit die Spielsituation erfassen und geschickt agieren.